

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt der Zukunft

Abschlusstagung DYNAMIK4.0 am 18. Januar 2019, 10:00 - 16:00 Uhr

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU)
O.A.S.E.
Gebäude 16.61
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt der Zukunft



Durch zunehmende Digitalisierung verändert sich die heutige Arbeitswelt in rasantem Tempo und stellt Arbeitgeber/innen und Arbeitnehmer/innen vor neue Herausforderungen. Moderne Formen der Arbeitsorganisation ermöglichen eine flexiblere Arbeitsgestaltung und können sich positiv auf die Arbeitsbelastung auswirken. Gleichzeitig können u. a. eine hohe Flexibilisierung der Arbeit und die Zunahme von Mensch-Maschine-Interaktion auch zu psychischen Belas-

tungen bei den Beschäftigten führen. Psychische Belastungen können neben Motivationsverlust und Leistungsabfall auch schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben. Aufgabe des modernen Arbeits- und Gesundheitsschutzes ist es daher die Chancen und Risiken der modernen Arbeitswelt zu erkennen und innovative Lösungen zur Erhaltung und Förderung der psychischen Gesundheit der Beschäftigten zu entwickeln. Fragen, die auf der Tagung diskutiert werden sollen sind:

- Welche konkreten Herausforderungen und Chancen ergeben sich durch den Wandel der Arbeit?

- Welche Unterstützungsangebote und innovativen Lösungen zur Gesundheitsförderung und Prävention gibt es bereits?

Wir laden Sie ein, zusammen mit Experten aus der Wissenschaft, Fachpolitik und Wirtschaft über diese Fragestellungen zu diskutieren. Neben Vorträgen zu diesem Themenfeld und der Vorstellung einer softwaregestütz-

ten Lösung zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung geben Seminare die Möglichkeit, ausgewählte Themen zu vertiefen und Anregungen für die Praxis zu bekommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und den Austausch mit Ihnen.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich mit dem Thema Prävention und Gesundheit am Arbeitsplatz beschäftigen.



- 09:30 - 10:00** **Empfang**
- 10:00 - 10:15** **Begrüßung**
Prof. Peter Angerer
(Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, HHU)
- 10:15 - 10:25** **Grußworte**
Dr. Kai Seiler (LIA.nrw)
- 10:25 - 10:45** **Arbeit 4.0 im Spitzencluster it's OWL**
Prof. Roman Dumitrescu
(Fraunhofer-Institut für Entwurfstechnik Mechatronik IEM)
- 10:45 - 11:05** **Stress in der digitalen Arbeitswelt**
Prof. Nico Dragano (Institut für Medizinische Soziologie, HHU)
- 11:05 - 11:15** **Zeit für Raumwechsel**
- 11:15 - 11:45** **Workshop**
▪ **Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz - was tun?**
Prof. Peter Angerer
(Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, HHU)
▪ **Betriebliche Gesundheitsförderung für einen digitalen Lebensstil – welche Möglichkeiten bieten Online-Gesundheitstrainings?**
Prof. Dirk Lehr
(Institut für Psychologie, Leuphana Universität Lüneburg)
- 11:45 - 12:10** **Pause und Zeit für Raumwechsel**

- 12:10 - 12:40** **Workshop:**
▪ **Was ist eine gut gestaltete Mensch-Maschine-Interaktion**
Prof. Axel Buchner (Institut für Experimentelle Psychologie, HHU)
▪ **Arbeit 4.0 mit älteren Beschäftigten?**
Prof. Andreas Müller
(Institut für Psychologie, Universität Duisburg Essen)
- 12:40 - 12:50** **Zeit für Raumwechsel**
- 12:50 - 13:10** **Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz: Betriebswirtschaftliche Perspektiven**
Prof. Stefan Süß
(Lehrstuhl für BWL, insb. Organisation und Personal, HHU)
- 13:10 - 14:10** **Mittagspause**
- 14:10 - 14:40** **Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung mit DYNAMIK4.0**
(Softwarevorstellung und Anwendungsbeispiele)
DYNAMIK-Team
- 14:40 - 14:55** **Vorstellung weiterer Projekte**
HHU/Leuphana
- 14:55 - 16:00** **Praktische Durchführung der Gefährdungsbeurteilung mit DYNAMIK**
Praxispartner des DYNAMIK-Projektes
(Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, HHU)
- 16:00 - 16:30** **Ausklang**

Das Projekt DYNAMIK 4.0



Ziel des Verbundprojekts DYNAMIK 4.0 ist die Entwicklung eines Websystems zur Erfassung und Prävention psychischer Arbeitsbelastungen in KMU der Industrie 4.0 im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung. Das Websystem hilft Arbeitsschutzexperten in Betrieben (z. B. Fachkraft für Arbeitssicherheit, Arbeitsmediziner) die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung eigenständig durchzuführen und

unterstützt damit bei der Umsetzung eines modernen Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Betriebe kommen so ihren gesetzlichen Verpflichtungen nach und erfüllen die Anforderungen der Aufsichtsbehörden. Die strukturierte Vorgehensweise im Websystem ermöglicht den Arbeitsschutzexperten im Betrieb eine vollumfängliche Durchführung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung von der Vorbereitung und Planung über

die Erfassung der Belastung mittels Online-Befragung bis hin zur Ableitung von geeigneten Arbeitsschutzmaßnahmen. Das Websystem leitet dabei durch die einzelnen Prozessphasen der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung und gibt konkrete Handlungsanweisungen sowie ergänzende Hinweise zur erfolgreichen Durchführung. Es werden an jeder Stelle im Prozess der Gefährdungsbeurteilung entsprechende Be-

gleitmaterialien (u. a. Präsentationen, Informationsschreiben oder Dokumentationsbögen) angeboten, so dass das Websystem den Betrieben erhebliche Aufwände bei der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung abnimmt und Orientierung bietet. Weitere Informationen zum Projekt DYNAMIK4.0 finden Sie unter:

<https://dynamik40.de>

Anmeldung

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, daher bitten wir um eine zeitnahe Anmeldung per Email (dynamik40@uni-duesseldorf.de) bis zum 15.12.2018.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstaltungsort

Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf
O.A.S.E.
Gebäude 16.61 Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf

Anreise

Hinweise zur Anreise finden Sie unter: <http://www.medizin.hhu.de/studium-und-lehre/oase/lageplan.html> und <https://www.uniklinik-duesseldorf.de/service-menu/anreise/>

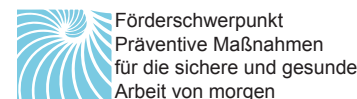
Sollten Sie mit dem Auto anreisen, können Sie ein kostenloses Ausfahrticket für Parkplätze in direkter Nähe des Veranstaltungsortes von uns erhalten. Dazu geben Sie dies bitte in der Anmeldung mit an.

Projektpartner

Wissenschaftliche Partner



Förderschwerpunkt



Praxispartner



Gefördert vom

